

DIN EN 1143-1



ICS 13.310

Ersatz für
DIN EN 1143-1:2012-07

**Wertbehältnisse –
Anforderungen, Klassifizierung und Methoden zur Prüfung des
Widerstandes gegen Einbruchdiebstahl –
Teil 1: Wertschutzschränke, Wertschutzschränke für Geldautomaten,
Wertschutzraumtüren und Wertschutzräume;
Deutsche Fassung EN 1143-1:2019**

Secure storage units –

Requirements, classification and methods of test for resistance to burglary –

Part 1: Safes, ATM safes, strongroom doors and strongrooms;

German version EN 1143-1:2019

Unités de stockage en lieux sûrs –

Prescriptions, classification et méthodes d'essai pour la résistance à l'effraction –

Partie 1: Coffres forts, distributeurs automatiques de billets (DAB), portes fortes et chambres fortes;

Version allemande EN 1143-1:2019

Gesamtumfang 58 Seiten

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (EN 1143-1:2019) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 263 „Sichere Aufbewahrung von Geld, Wertgegenständen und Datenträgern“ erarbeitet, dessen Sekretariat von BSI (Vereinigtes Königreich) gehalten wird.

Die nationalen Interessen bei der Erarbeitung wurden vom Arbeitsausschuss NA 060-20-01 AA „Geldschränke und Tresoranlagen“ des DIN-Normenausschusses Maschinenbau (NAM) wahrgenommen. Vertreter der Hersteller und Anwender von Wertbehältnissen waren an der Erarbeitung beteiligt.

Die im Abschnitt 2 und den Literaturhinweisen zitierten Europäischen Normen sind als DIN-EN- bzw. DIN-EN-ISO-Normen mit gleicher Zählnummer veröffentlicht.

Änderungen

Gegenüber DIN EN 1143-1:2012-07 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Anforderungen zur Durchführung von der Zusatzprüfung T2 sind hinzugefügt worden (4.1, 4.6, 12, 13.4, 14 c), Tabelle 1, Tabelle 2 und Tabelle 3). Produkte, die mit diesen neuen Werkzeugen geprüft werden, sind in Anhang B gelistet und haben die Kennzeichnung ‚T2‘ hinter dem Widerstandsgrad;
- b) in Anhang A ist eine Spannungsversorgung, ein Stecker und ein Kabelstecker/Klemm hinzugefügt worden;
- c) die Konstruktionsanforderungen für Wertschutzschränke für Geldautomaten des Widerstandsgrades L sind entfernt worden (7.5.5 ist entfernt, Tabelle 2 und 7.5.4 sind geändert worden);
- d) zur Klarstellung unterschiedlicher ATM-Systeme ist 4.2.2 geändert, ein informativer Anhang C und Text in der Einleitung hinzugefügt worden;
- e) Änderungen sind bei der optionalen Sprengstoffprüfung integriert worden, u. a.: Die Sprengstoffmenge dieser EX-Option ist in 9.4 zu „wirksame Sprengstoffmenge“ geändert worden, eine Definition der wirksamen Sprengstoffmenge ist hinzugefügt worden (3.24), statt der spezifischen Energie wird nun die Explosionswärme vom PETN definiert (9.3), die PETN Detonationsgeschwindigkeit ist von $(7\,000 \pm 500)$ m/s auf $(7\,500 \pm 500)$ m/s erhöht worden (9.3), die Toleranz der Sprengstoffmenge ist von ± 1 g auf ± 2 % erhöht worden, die Anforderung, dass der Probekörper ein spezielles internes Volumen haben muss, ist aus 9.2 entfernt worden, die Form der Sprengladung für Wertschutzschränke für Geldautomaten und Wertschutzschränke ist auf kugelförmig angepasst worden (siehe 9.5.1) und der Abschnitt, dass das Einbringen von Sprengstoff in Kabelöffnungen nicht zulässig ist, ist entfernt worden (4.3). Zusätzlich ist eine Anmerkung in Tabelle 4 hinzugekommen;
- f) Änderungen sind in der optionalen Gas-Sprengprüfung eingeflossen: der Hintergrund der Gasmenge für die Widerstandsgrade II, III und IV wird ausführlicher erklärt (5.8 f), 10.4) und für die Widerstandsgrade V, VI, VII und VIII ist eine neue Formel eingepflegt worden;
- g) eine neue Prüfbedingung für das Schneiden von Stahlblechen ist hinzugekommen (Abschnitt 2 und 7.6.7);
- h) redaktionelle und kleinere Anpassungen sind in den Abschnitten 3.10, 3.16, 3.17, 4.2.1, 6.1, 7.1, 7.3.1, 7.5.4.1, 7.5.4.2, 7.6.5, 7.6.6, 7.8, 9.5.2, 9.6, 10.4, 10.6, 11.3.1 und 11.3.2 sowie Bild 2 integriert worden.

Frühere Ausgaben

DIN EN 1143-1: 1997-05, 2002-10, 2006-02, 2010-01, 2012-07

Deutsche Fassung

Wertbehältnisse —
Anforderungen, Klassifizierung und Methoden zur Prüfung
des Widerstandes gegen Einbruchdiebstahl —
Teil 1: Wertschutzschränke, Wertschutzschränke für
Geldautomaten, Wertschutzraumtüren und Wertschutzräume

Secure storage units —
Requirements, classification and methods of test for
resistance to burglary —
Part 1: Safes, ATM safes, strongroom doors and
strongrooms

Unités de stockage en lieux sûrs —
Prescriptions, classification et méthodes d'essai pour la
résistance à l'effraction —
Partie 1: Coffres forts, distributeurs automatiques de
billets (DAB), portes fortes et chambres fortes

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 1. März 2019 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim CEN-CENELEC-Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, der ehemaligen jugoslawischen Republik Mazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, Serbien, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION